

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09240963
<b>Kreis</b>	Mittelsachsen
<b>Gemeinde</b>	Oederan, Stadt
<b>Anschrift</b>	An der Spüle 1
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Oederan * 50

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; dreigeschossiger gründerzeitlicher Putzbau von baugeschichtlichem und stadtentwicklungsgeschichtlichem Wert

### Denkmaltext

1831 befand sich das Grundstück im Besitz des Tuchfabrikanten Friedrich August Fiedler, 1872 im Besitz des Schneidermeisters Friedrich Wilhelm Baumann, der vermutlich 1889 das gründerzeitlich geprägte Mietshaus erbauen ließ. Durch Bauweise und Größe wirkt dieses Gebäude mitten in einer kleinstädtischen zweigeschossigen Bebauung wie ein Fremdkörper. Es dokumentiert jedoch sehr eindrucksvoll städtebauliche Entwicklungstendenzen, wie sie in allen größeren sächsischen Städten im ausgehenden 19. Jahrhundert in Folge der Industrialisierung anzutreffen war. Auch in Oederan war eine Bevölkerungszunahme aus gleichem Grund feststellbar, jedoch verlief diese Entwicklung weit gemäßigter, die Konzentration der Fabriken war geringer, so dass eine Verdichtung der Bebauung und eine Ablösung der kleinstädtischen Bebauung durch eine großstädtische Mietshausbebauung nur ansatzweise zu verzeichnen war, wie das die Bebauung "An der Spüle" zeigt. Hieraus leitet sich die stadtentwicklungsgeschichtliche Bedeutung des Hauses ab.

Der dreigeschossige Putzbau mit vier Fensterachsen, davon zwei am Mittelrisalit, blieb in gutem Originalzustand erhalten. Die Fassade ist aufwendig gegliedert durch Putznutzung im Erdgeschoss, ein Gurtgesims zwischen dem Erd- und dem Obergeschoss, einem verzierten Kranzgesims, verschieden gestalteten Fenstergewänden aus Hilbersdorfer Porphyrtuff sowie einem zweiachsigen, qualitativ gestaltetem Dachkerker. Auch die verschiedenartigen Putzdekorationen, wie z. B. Putzquaderung an den Hauskanten und Diamantquaderungen prägen die Schaufassade. Authentizität und gestalterischer Anspruch begründen die baugeschichtliche Bedeutung als Zeugnis gründerzeitlichen Bauens.

LFD/2011

**Datierung** 1889 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** DF 412 132  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

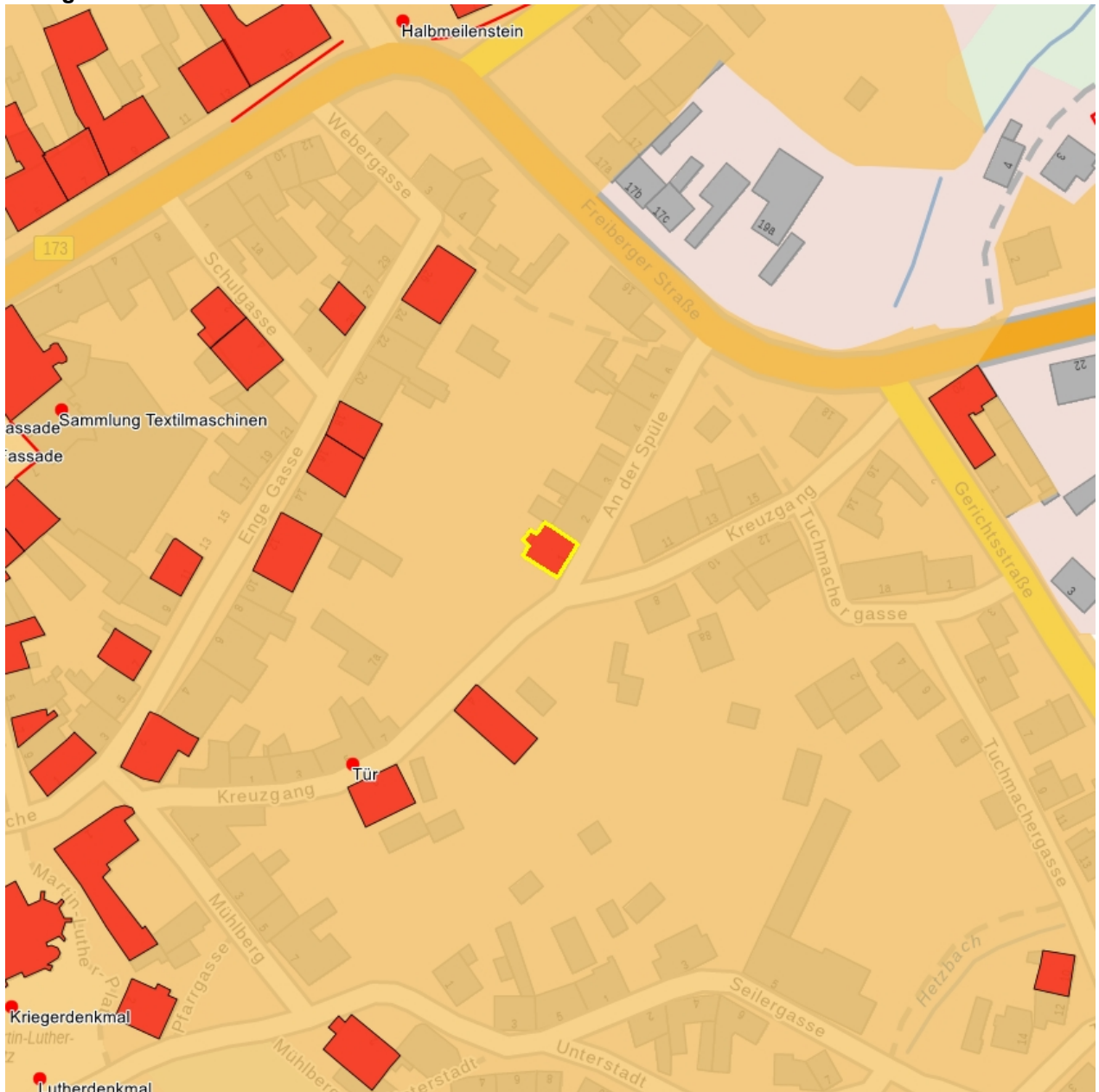


**Fotonummer** F 09240963 A  
Aufnahmejahr 2013  
Fotograf Weser, Gerd  
Beschreibung Mietshaus



**Fotonummer** F 09240963 B  
Aufnahmejahr 2013  
Fotograf Weser, Gerd  
Beschreibung Mietshaus - Haustür

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

